

## Eine Autorenlesung zum Einfühlen und Träumen in den Schulen in Schömburg

Manfred Mai stellte am Montag, den 26.06.2017, in den fünften Klassen der Realschule und Werkrealschule Schömburg, zwei seiner Werke vor.

Nachdem Rektor Uli Müller Manfred Mai und seinen Partner Martin Lenz im Musiksaal der Realschule und der Werkrealschule in Schömburg begrüßt hatte, erklärte dieser zunächst die tollen Covers in gedeckten Blau-, Weiß- und Grautönen der beiden Bücher, die er vorstellen wollte.



Im ersten Teil der Lesung stellte Herr Mai sein Buch „Verschiedene Möglichkeiten“ vor. Es handelt von einem zwölfjährigen Jungen, der sich sehr viele Gedanken um seine Umwelt macht. Ein gelungener Einstieg in die Lesung, da die die Fünftklässler, sowie die anwesenden Lehrerinnen, gespannt zuhörten. Die vorgelesenen und musikalisch unterstrichenen Buchstellen wurden von Herrn Mai fesselnd erzählt, beschrieben und erklärt. Die Kinder wurden durch seine themenbezogenen Fragen regelmäßig mit einbezogen.

„Lena liest ums Leben“ war das zweite Buch, das Herr Mai vorstellte. In diesem wird eine Familie beschrieben, die mit der schweren Krankheit des Vaters, der um sein Leben kämpft, wochenlang umgehen muss. Die Geschichte von Lena und ihrer Familie enthält noch ein zweites Buch – das Buch, das Lena ihrem Vater täglich in Abschnitten vorliest. Die Zuhörer waren sehr aufmerksam und konnten sich gut einfühlen. Die Kinder hörten gebannt zu und wollten am Ende der Zeit wissen, ob das Buch ein Happy End enthält. Dies bestätigte Herr Mai.

Zum Abschluss der Autorenlesung durften die Kinder sich Autogramme abholen, die Herr Mai vor Ort unterzeichnete.